



Klimajahr 2022

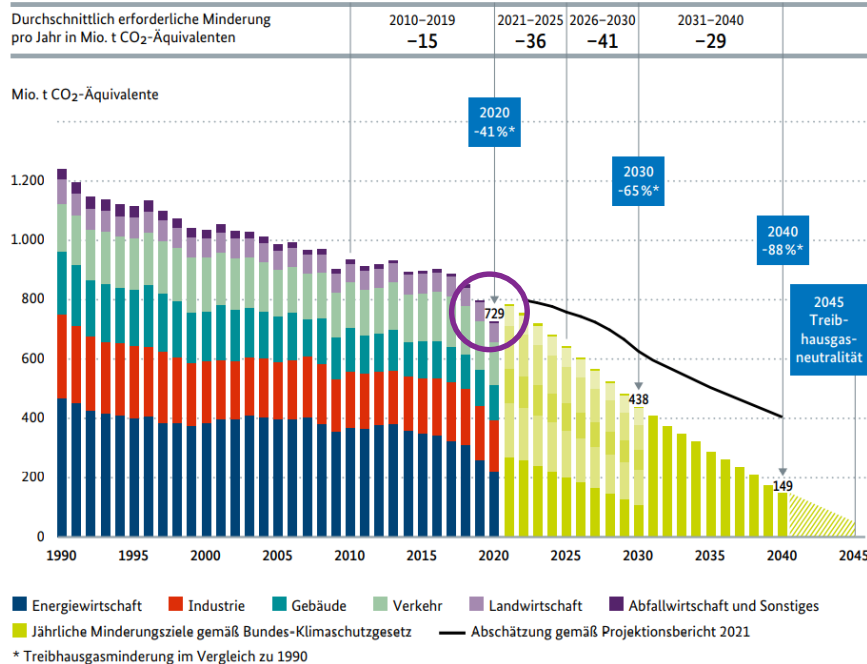
Pressebriefing





Wo stehen wir heute?

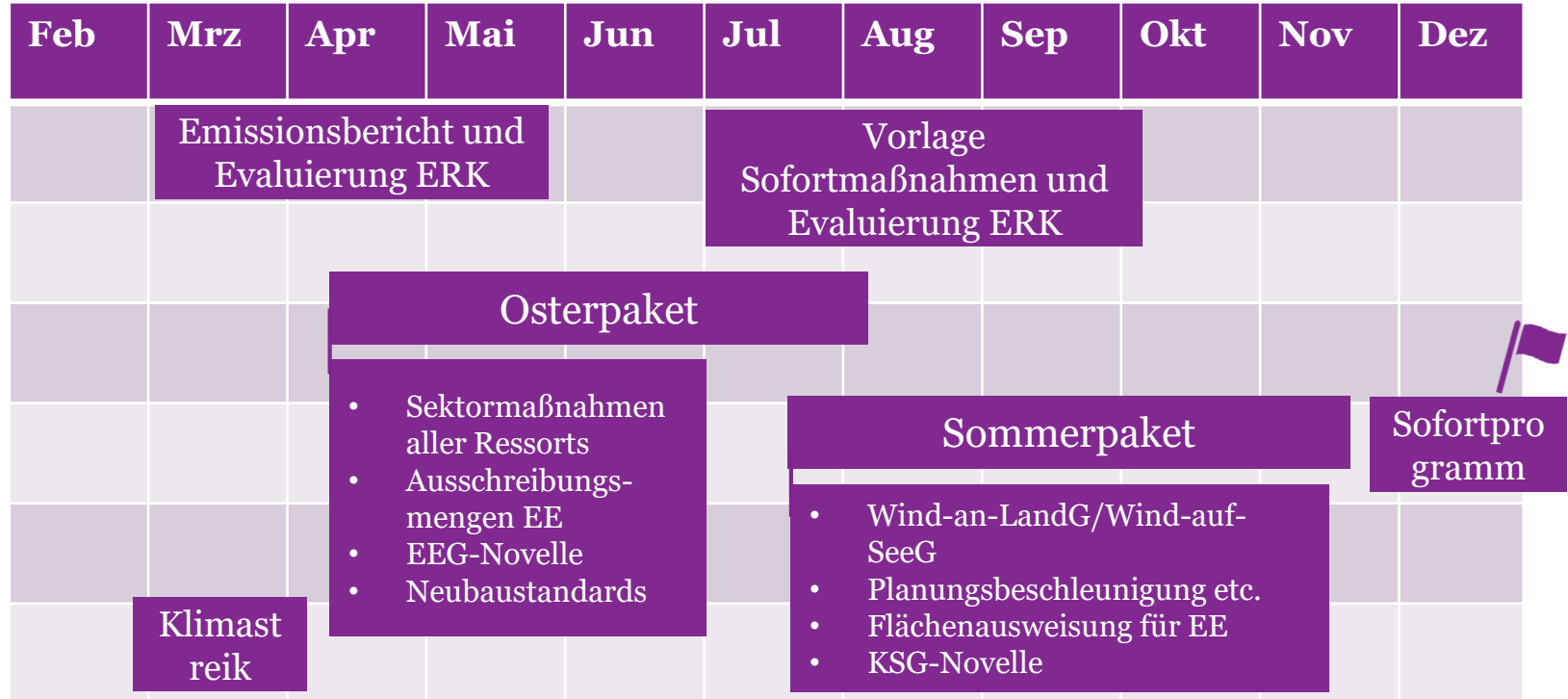
Entwicklung der Treibhausgasemissionen in Deutschland



- Emissionsziel 2020 wird 2021 verfehlt
- Projektionsbericht kommt für 2030 auf 50% Minderung statt 65% Ziel
- Sektorzielverfehlung für Verkehr, Gebäude
- Anteil Erneuerbarer Energien am Strommix ging 2021 um 3 Prozentpunkte zurück - erstmalig



2022: Hohe Klimaschutzdynamik auf allen Ebenen



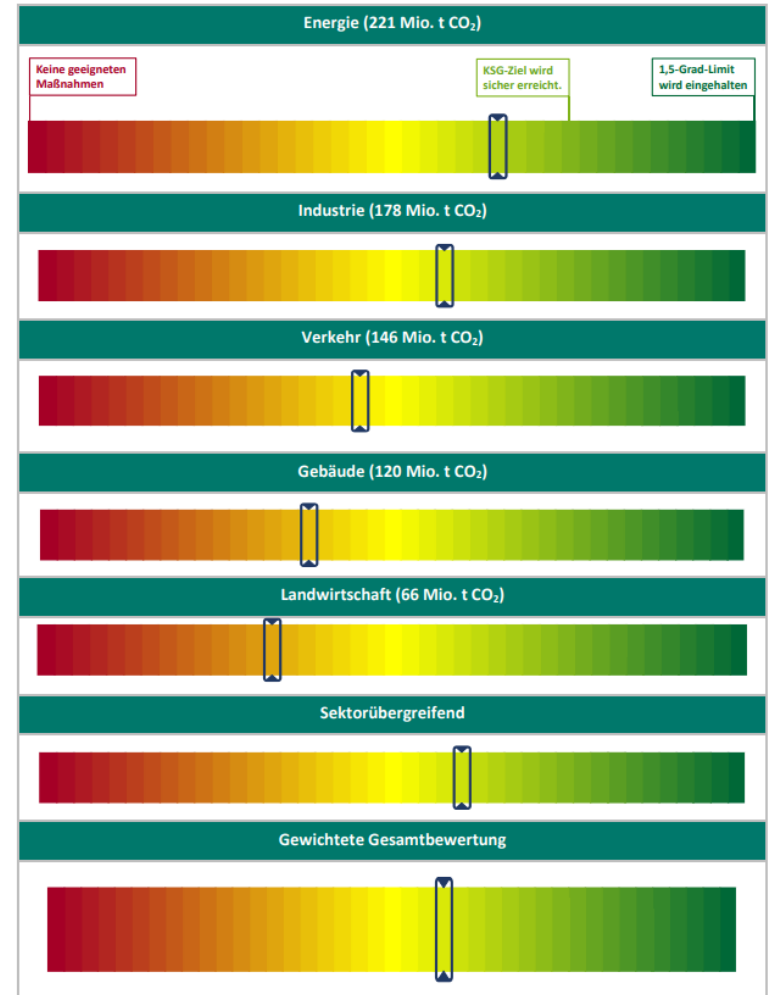


Was ist zu erwarten? 1/

- DIW-Analyse des Koalitionsvertrags zeigt, dass vor allem Sektoren Bau, Verkehr und Landwirtschaft bis 2030 nicht auf Kurs sind
- Weit entfernt von KSG-Ziel, noch weiter von 1,5°C kompatiblen Maßnahmen
- Verkehrssektor:
 - Emissionen seit 1990 unverändert
 - Technologieoffenheit vs. Technologieklarheit
 - Selbst wenn das Ziel von 15 Mio. E-Autos bis 2030 erreicht würde, ist die Klimaschutzlücke nur zur Hälfte geschlossen -> braucht echte Mobilitätswende (Investitionsoffensive, Moratorium Autobahnen/ Bundesstraßen, Verbrennerausstieg vorziehen...)
- Gebäude:
 - KfW 55 Neubaustandard im Osterpaket
 - CO2-Preis nach Effizienzstatus der Gebäude
 - Nötig: Ausweitung und Verstetigung Förderkulisse Bestand; gebäudeindividuelle Sanierungsfahrpläne
 - Schneller greifende Heizungs austauschprogramme
- Kohleausstieg:
 - Review zum August 2022 lt. Kohleausstiegsgesetz

Quelle: Studie DIW Econ_Koalitionsvertrag Plausibilitätsanalyse_v1.1.pdf (klima-allianz.de)

Abbildung 2: Überblick Kategorienbewertung und gewichtete Gesamtbewertung



Quelle: Eigene Darstellung DIW Econ. In Klammern sind die THG-Emissionen je Sektor in Mio. Tonnen CO₂-Äquivalenten im Jahr 2020 angegeben. Die Kategorienbewertungen sind gewichtet in die Gesamtbewertung einbezogen (vgl. Kapitel 2).



Was ist zu erwarten? 2/2

- Novelle Klimaschutzgesetz (Sommerpaket)
 - Notwendig: Berücksichtigung der künftigen Emissionsentwicklung bei den Betrachtungen und Stärkung Expertenrat
 - Zielerhöhung unklar

Weitere wichtige Zeitpunkte:

25.3. Klimastreik FFF und NGO-Bündnis

Großer Klimastreik im Herbst



DANKE.